

# Kenia-Seminar



24.-26. November 2017  
Tagungshaus Weingarten



 Akademie der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart

Freitag, 24. November 2017

bis 18:00 Uhr Anreise / Abendessen

19:30 Uhr

**Begrüßung und Vorstellungsrunde  
der TeilnehmerInnen und der teilnehmenden Gruppen**

**Einführung in das Thema des Seminars**

**anschließend gesellige Runde in der Trinkstube**

Samstag, 25. November 2017

8:00 Uhr

**Frühstück**

**Morgenimpuls**

9:00 Uhr

**Die aktuelle politische, gesellschaftliche und  
wirtschaftliche Lage in Kenia**

[Dr. Marko Kuhn, Bonn](#)

anschließend Diskussion

12:15 Uhr

**Mittagessen**

14:30 Uhr

**Kindheit in Kenia: Erziehung, Werte und  
Haltungen, Primarbildung**

[Flavian Waiswa, Universität Berlin](#)

anschließend Diskussion

16:30 Uhr

**Gruppenarbeit zu den Themen Kindheit in Kenia und Regionale  
Integration**

18:30 Uhr

**Abendessen**

19:30 Uhr

**Angebot eines Gottesdienstes mit kenianischen Elementen**

Sonntag, 26. November 2017

8:30 Uhr

**Frühstück**

**Morgenimpuls**

9:15 Uhr

**Rückmeldung aus der Gruppenarbeit**

9:45 Uhr

**Kenia und die regionale Integration:**

**Die Ostafrikanische Gemeinschaft und die Frage nach unter-  
schiedlichen nationalen Identitäten und Mentalitäten**

[Christopher Omolo, Universität Tübingen](#)

anschließend Diskussion

11:30 Uhr

**Evaluation des Seminars**

12:15 Uhr

**Mittagessen und Seminarende**

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit finanzieller  
Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche  
Zusammenarbeit und Entwicklung



**Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung**

## ReferentInnen

Dr. Marko Kuhn, Bonn

Christopher Omolo

Doktorand am Institut für Politikwissenschaft und Internationale Beziehungen der Universität Tübingen

Flavian Waiswa

Doktorand am Fachbereich Frühkindliche Erziehung und Bildung der Freien Universität Berlin

## Tagungsleitung

Dietmar Ernst, Kenia-Seminar, Ulm

Dr. Marko Kuhn, Bonn

Dr. Heike Wagner, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Seminarsprache

Obwohl Webseite und Ausschreibung des Seminars auf Deutsch erfolgen, finden die Vorträge und Diskussionen fast ausschließlich auf Englisch statt. Es ist auf diese Weise sehr viel besser möglich, mit den TeilnehmerInnen aus Kenia in Austausch zu treten. Die Fragen und Diskussionsbeiträge können aber auch auf Deutsch eingebracht werden.

## Kenia-Seminar

Das Kenia-Seminar findet bereits seit 1991 statt. Es versteht sich als Treffen der Kenia-Community in Deutschland. Eingeladen sind alle Kenia-Interessierte!

Das Seminar bringt MultiplikatorInnen aus Deutschland und KenianerInnen zusammen, die in Deutschland leben oder sich gerade hier aufhalten. Die deutschen TeilnehmerInnen arbeiten meist in Projekten und Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit (in kirchlicher, öffentlicher und privater Trägerschaft) oder gehören zu Partnerschaftsgruppen, die Verbindungen nach Kenia pflegen. Die kenianischen TeilnehmerInnen sind z.B. Studierende oder Botschaftsangehörige und betrachten die behandelten sozialen Programme und Entwicklungsprojekte auch aus der Sicht von afrikanischen Partnern.

Fester Bestandteil des Seminars ist ein Fachvortrag über die aktuelle politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Lage in Kenia. Die anderen Vorträge beschäftigen sich jeweils mit spezifischen Aspekten aus dem Bereich Politik und Gesellschaft in Kenia, wobei immer Fragen nach Religion, Gender und Ethnizität sowie wirtschaftliche und ökologische Themen (Landwirtschaft, Energie, Umgang mit natürlichen Ressourcen, etc.) eine wichtige Rolle spielen.

Neben Fachvorträgen und Diskussionen versteht sich das Kenia-Seminar auch als Forum zum Knüpfen von Kontakten und Pflegen von Netzwerken. Verschiedene Aktionsgruppen und Einzelpersonen stellen zudem ihre Projekte und Aktionen vor und gewinnen neue Ideen und Einsichten durch Kommentare aus der Gruppe.

Seit 2017 ist das Kenia-Seminar Teil des Programms der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart und wird vom bisherigen Organisationsteam in Kooperation mit dem Fachbereich Internationale Beziehungen im Tagungshaus Weingarten organisiert.

## Zur Teilnahme

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ 110,00 €  
- ohne Übernachtung und Frühstück 40,00 €

### Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ 50,00 €  
- ohne Übernachtung und Frühstück 40,00 €

### Stipendium

Wenn Sie Interesse an einem Stipendium für diese Tagung haben, melden Sie sich bitte bei Frau Dr. Heike Wagner ([wagner@akademie-rs.de](mailto:wagner@akademie-rs.de)). Der Förderverein der Akademie kann die Kosten entsprechend seinen Möglichkeiten entweder anteilig oder vollständig übernehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Fachbereich Internationale Beziehungen  
Assistenz: Isolde Frank  
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten  
Tel: +49 751 5686 413  
E-Mail: [frank@akademie-rs.de](mailto:frank@akademie-rs.de)  
oder  
online-Anmeldung: [www.keniaseminar.de](http://www.keniaseminar.de)

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (E-Mail oder online) spätestens bis zum 10.11.2017. Bei Rücktritt von der Anmeldung stellen wir Ihnen vom 17.11.-23.11.2017 (Eingangsdatum) die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

### Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
- Tagungshaus Weingarten -  
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten  
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Anreise: Mit der Bahn bis Ravensburg, dann mit dem Bus Linie 1 bis Weingarten „Post“, bei der Basilika geht es durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage. Mit dem PKW auf der B30 (Ulm – Friedrichshafen), Abfahrt „Weingarten“, dann der Beschilderung „Kath. Akademie“ folgen. Im Innenhof und seitlich des Tagungshauses stehen begrenzt kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Um auf den Parkplatz zu gelangen, muss an der Rezeption ein Parkschein abgeholt werden. Auf dem äußeren Klosterhof stehen weitere Parkplätze zur Verfügung zum Tagespreis von 3,00 €. Von 18 Uhr – 8 Uhr und am Wochenende ist das Parken kostenlos. Der Flughafen Friedrichshafen liegt 20 km entfernt; er ist unmittelbar an die Bahnlinie angeschlossen.